

## Niederschrift

### 1. Ordentliche Kreissporttag KSB Salzland e.V. am 07.11.2011 im Sparkassenschiff MS ASTA in Staßfurt

**Beginn:** 18.00 Uhr **Ende:** 20.00 Uhr

**Anwesend:** siehe Anwesenheitsliste

#### TOP 1 - Eröffnung und Begrüßung

Der Präsident Detlef Gürth eröffnet die Versammlung, begrüßt die anwesenden Sportvereine und -verbände sowie als Ehrengäste Frau Czuratis vom Landkreis, den OB von Bernburg, Herrn Schütze, den stellvertretenden OB der Stadt Aschersleben, Herrn Ripalla, von der Salzlandsparkasse das Mitglied des Vorstandes und gleichzeitig Vorsitzender des Sportfördervereins, Herrn Ibsch, den Präsidenten des LSB, Herrn Andreas Silbersack und die Vertreter der Presse. Die Vertreter der Fraktionen des Kreistages waren durch eine Tagung verhindert.

#### TOP 2 - Bestätigung der Tagesordnung

Zum TOP 14 gibt es Ergänzungen:

- 14a) Beschluss über die Erhöhung des jährlichen Beitrages für Erwachsene der Vereinsmitglieder an den KSB auf 1,50 €
- 14b) Beschluss über den Wirtschaftsplan 2012/2013

<b>Abstimmung:</b>	<b>Ja:</b>	<b>einstimmig</b>
	<b>Nein:</b>	<b>keine</b>
	<b>Enthaltungen:</b>	<b>keine</b>

**Zum Tagespräsidenten wurde einstimmig der Spfrd. Volkmar Teuke gewählt.**

#### TOP 3 - Grußworte der Gäste

*Herr Ibsch (Mitglied des Vorstandes der Salzlandsparkasse und Vorsitzender des Sportfördervereins):*

Die Salzlandsparkasse ist Förderer des Sports aus Überzeugung. Es ist eine soziale und gesellschaftliche Funktion. Es sind die Kunden der Sparkasse, die dies erst ermöglichen, als Sponsoring und Sponsor für die Sportvereine aufzutreten. Als Vorsitzender des Sportfördervereins möchte ich weiterhin, vor allem die Sportvereine aus den Altkreisen Bernburg und Schönebeck ansprechen und als Mitglieder werben.

*Frau Czuratis (Dezernentin im Salzlandkreis):*

Ist in Vertretung des Landrates da. Der Sport hat einen hohen Stellenwert, da er zur Persönlichkeitsentwicklung der Kinder und Jugendlichen beiträgt. Im KSB wird eine hervorragende Vereinsarbeit geleistet. Beachtenswert die hohe Anzahl der Übungsleiter und Trainer für die Jugendlichen. Dies ist nur durch kontinuierliche Arbeit zu erreichen. Doch ohne Zuschuss aus der öffentlichen Hand geht heute nichts mehr. Sie bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit dem KSB.

*Herr Silbersack (Präsident des LSB):*

Dank, im Rahmen des LSB an die Trainer, Ehrenamtlichen und Übungsleiter, ansonsten würde der Sport gar nicht funktionieren. Im Sportlerleben ist ein großer Zusammenhalt. Der LSB kämpft, dass die Zuwendungen weiterhin so fließen, damit der Sport durch Ehrenamtliche, den Übungsleitern und Trainern in den Sportvereinen aufrecht erhalten werden kann. Erwähnen

möchte ich noch unsere Landessportschule in Osterburg. Für Sportvereine ideal als Trainingslager zu nutzen. Ich wünsche Ihnen noch weiterhin alles Gute.

#### **TOP 4 - Auszeichnung verdienstvoller Ehrenamtlicher**

Der Spfrd. Gürth und Herr Silbersack nehmen die Auszeichnungen und die Überreichung der Aufnahmeurkunden von Sportvereinen vor.

Ehrenmedaille des LSB - Silvia Wenzel, Freizeitverein Eintracht 1991 Güsten e.V.

Ehrennadel in Gold d. LSB - Heinz Schütze, TSG Calbe e.V.  
- Heinz Fischer, 1. FC Aschersleben e.V.  
- Rudolf Winkler, SV Boxring Bernburg e.V.

Sport pro Gesundheit „Fit bleiben“ - Nicole Kosig, SV Lok Aschersleben e.V.  
Sport pro Gesundheit „Nordic Walking“ - Katrin Stumpp, SV Lok Aschersleben e.V.

Aufnahme von Sportvereinen :

1. Kampfsportverein Bernburg e.V.
2. Reitverein Reitanlage Bernburg e.V.

#### **TOP 5 - Feststellen der Anwesenheit**

<b>Delegierte</b>	<b>Soll</b>	<b>Ist</b>	<b>%</b>
Sportvereine	298	130	
Verbände	7	6	
Präsidium	<u>17</u>	<u>13</u>	
<b>Gesamt:</b>	<b>322</b>	<b>149</b>	<b>46,3 %</b>

#### **TOP 6 - Genehmigung der Niederschrift über den 4. Hauptausschuss 2010 in Staßfurt**

Die Niederschrift war in den Geschäftsstellen und im Internet auf der Seite des KreisSportBundes einzusehen.

<b>Abstimmung:</b>	<b>Ja-Stimmen:</b>	<b>einstimmig</b>
	<b>Nein-Stimmen:</b>	<b>keine</b>
	<b>Enthaltungen:</b>	<b>keine</b>

#### **TOP 7 - Bericht des Präsidiums**

Wird vom Präsidenten Spfrd. Gürth vorgetragen. Er bedankt sich unter anderem bei der Salzlandsparkasse, als größten Sponsor und bei den Arbeitskräften des 2. Arbeitsmarktes und Ehrenamtlichen, ohne deren Hilfe die Sportveranstaltungen nicht durchgeführt werden könnten.

Bericht: Anlage 1

#### **TOP 8 - Bericht des Schatzmeisters**

Der Spfrd. Freiberg erläutert den Wirtschaftsplan 2011. Die Bezuschussung für 2012 halbiert sich auf 2,5 Stellen.

Bericht: Anlage 2

#### **TOP 9 - Bericht der Sportjugend**

Wird vom Spfrd. Grenzau vorgetragen.

Bericht: Anlage 3

### **TOP 10 - Bericht der Revisionskommission**

Wird von der Spfrdn. Kluczka vorgetragen.

Bericht: Anlage 4

### **TOP 11 – Abrechnung Wirtschaftsplan 2010**

Der IB-Bank wurde ein ausgeglichener Haushalt 2010 dargelegt.

Bericht: Anlage 5

<b>Abstimmung:</b>	<b>Ja-Stimmen:</b>	<b>einstimmig</b>
	<b>Nein-Stimmen:</b>	<b>keine</b>
	<b>Enthaltungen:</b>	<b>keine</b>

### **TOP 12 – Diskussion zu den Berichten**

*Dr. Hamm, TSG Calbe*

Schach kommt beim KSB nicht so zum Tragen. Muss mehr in die Öffentlichkeit getragen werden. In Calbe finden jedes Jahr Turniere statt, am 26.11.2011 die Deutsche Meisterschaft der Profis. Wirbt für seine Sportart und bittet um mehr Unterstützung durch den KSB.

*Spfrd. Gürth:*

Die Förderung durch den KSB geht nach bestimmten Regeln. Gefördert werden Kinder und Jugendliche. Es kann jeder Sportverein einen Antrag stellen. Unterstützung gibt es auch auf Antrag beim Sportförderverein.

### **TOP 13 - Entlastung des Präsidiums**

<b>Abstimmung:</b>	<b>Ja-Stimmen:</b>	<b>einstimmig</b>
	<b>Nein-Stimmen:</b>	<b>keine</b>
	<b>Enthaltungen:</b>	<b>keine</b>

Die Berichte sind mit dieser Abstimmung offiziell angenommen und das Präsidium somit entlastet.

### **TOP 14 – Vorstellung Wirtschaftsplan – Doppelhaushalt 2012/13**

- a) **Beschluss über die Erhöhung des jährlichen Beitrages für Erwachsene der Vereinsmitglieder an den KSB auf 1,50 €**
- b) **Beschluss über den Wirtschaftsplan 2012/2013**

Zu 14a) Sportfreund Freiberg erläutert den Wirtschaftsplan – Anlage 6. Weiterhin stellt er den Antrag, den Unkostenbeitrag der Erwachsenen für den KSB auf 1,50 €pro Jahr zu erhöhen. Es kommt zur Abstimmung:

**Abstimmung - Erhöhung des Unkostenbeitrages des KSB für Erwachsene auf 1,50 €pro Jahr zu erhöhen.**

<b>Ja-Stimmen:</b>	<b>110</b>
<b>Nein-Stimmen:</b>	<b>15</b>
<b>Enthaltungen:</b>	<b>5</b>

Zu 14b) **Abstimmung des Wirtschaftsplanes – Doppelhaushalt 2012/13**

<b>Ja-Stimmen:</b>	<b>107</b>
<b>Nein-Stimmen:</b>	<b>1</b>
<b>Enthaltungen:</b>	<b>2</b>

#### **TOP 15 – Wahl des Wahlvorstandes**

In den Wahlvorstand wurden einstimmig die Sportfreunde Wolfgang Weißbart und Harald Sporreiter gewählt.

#### **TOP 16 – Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Präsidiumsmitglieder**

**Beschluss:** 15 Präsidiumsmitglieder  
**Ja-Stimmen:** einstimmig  
**Nein-Stimmen:** keine  
**Enthaltungen:** keine

#### **TOP 17 – Vorstellen der Kandidaten bzw. Kandidatenvorschläge aus der Versammlung**

Die Kandidaten lt. Liste wurden vorgestellt. Weitere Kandidatenvorschläge aus der Versammlung gab es nicht.

#### **TOP 18 – Abschluss der Kandidatenliste**

Somit war die Kandidatenliste abgeschlossen.

#### **TOP 19 – Fragen an die Kandidaten.**

An die Kandidaten gab es keine Fragen.

#### **TOP 20 – Wahl der Kandidaten (offen oder geheim/Block oder einzeln)**

Die Wahl findet offen und im Block statt:

**Ja-Stimmen:** einstimmig  
**Nein-Stimmen:** keine  
**Enthaltungen:** keine

Abstimmung lt. Kandidatenliste (Anlage 7):

**Ja-Stimmen:** einstimmig  
**Nein-Stimmen:** keine  
**Enthaltungen:** keine

Somit wurden die 15 Präsidiumsmitglieder gewählt.

Für die Revisionskommission gibt es keine weiteren Vorschläge. Es wird im Block abgestimmt.

**Abstimmung über die Revisionskommission (Lt. Kandidatenliste Anlage 7):**

**Ja-Stimmen:** einstimmig  
**Nein-Stimmen:** keine  
**Enthaltungen:** keine

#### **TOP 21 – Bekanntgabe des Wahlergebnisses**

Der Sportfreund Gürth wurde weiterhin als Präsident bestätigt.

#### **TOP 22 – Abstimmung über den Anhang zur Satzungsänderung**

Die Spfrdn. Christel Löbert bringt einen Antrag der TSG Calbe zur Satzungsänderung im § 5 Abs. 1 ein:

alt: 500 Mitglieder 1 Delegierter  
neu: 100 Mitglieder 1 Delegierter.

Spfrd. Sporreiter (RFV Westdorf-Aschersleben):

Sieht keine Benachteiligung in der Vereinsstärke. Jeder Verein kann sich durch Aktivitäten in den KSB einbringen.

**Abstimmung über eine Satzungsänderung:**

**Ja-Stimmen: 10**

**Nein-Stimmen: 99**

**Enthaltungen: 15**

**Der Antrag auf Satzungsänderung wurde abgelehnt.**

**TOP 23 – Schlusswort des neuen Präsidenten**

Sportfreund Gürth bedankt sich bei allen Mitstreitern für die bisher geleistete Arbeit und wünscht Kraft und Gesundheit für das vorliegende Sportjahr.

Der Kreissporttag wurde um 20.00 Uhr beendet.

F.d.R.d.P.

Rschegowsky  
Protokollantin

Staßfurt, den 07.11.2011